

Weiterbildungspflicht Lehrpersonen / obligation de formation continue pour enseignant(e)s
 Berufsbildung / formation professionnelle

Kanton	Weiterbildungspflicht für Lehrpersonen: Frage 125d: Sehen die kantonalen Regelungen eine Weiterbildungspflicht für Lehrpersonen vor? Falls ja, ist eine Mindestdauer oder ein Richtwert festgelegt (in Tagen pro Jahr oder in Prozent des Pensums)?	Bemerkungen
Canton	Obligation de formation continue pour les enseignants/enseignantes: Question 125d: La réglementation cantonale prévoit-elle une obligation de formation continue pour les enseignants/enseignantes? Si oui, une durée minimale est-elle fixée (en jours par année, ou en pourcent du pensum)?	Remarques
AG	Nein	
AI	Keine Berufsfachschulen	
AR		
BE	Die Erziehungsdirektion kann Weiterbildungsveranstaltungen als obligatorisch erklären (Art. 68 LAV). Die Lehrpersonen sind angehalten, sich im Rahmen von 3% der Jahresarbeitszeit weiterzubilden. (vgl. Frage 125a)	
BL	Mindestens 2% der Jahresarbeitszeit (die Weiterbildung ist als Bereich E Teil des Berufsauftrags gemäss § 2 Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen (SGS 646.40) und § 10 Reglement zur Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen (SGS 646.401)	
BS	Keine	
FR-d	Ja. 3-5% des Pensums.	
FR-f	Oui. 3-5 % du taux d'activité.	
GE	oui	
GL		
GR	Nein	
JU	Non	
LU	ja, 95 Stunden bzw. 5% der Jahresarbeitszeit von 1900 Stunden im Vollpensum	
NE	Oui, selon règlement général d'application de la loi sur le statut de la fonction publique dans l'enseignement (RSten) Art. 24.	Le département détermine dans quelle mesure ces derniers ont lieu durant le temps d'enseignement et en fixe les modalités.

EDK/IDES-Kantonsumfrage / Enquête CDIP/IDES auprès des cantons
 Stand: Schuljahr 2015-2016 / Etat: année scolaire 2015-2016

	Pas de durée minimale fixée.	
NW	Ja, im Umfang von rund 5 Prozent des Pensums, die sich zu etwa gleichen Teilen auf institutionalisierte (Weiterbildungskurse, schulinterne Weiterbildung, Kaderkurse und Zusatzqualifikationen) und nicht institutionalisierte (individuelle Auseinandersetzung mit fach- und berufsbezogenen Fragen insbesondere im Rahmen von Konferenzen, Kommissionen, Fachgremien oder Arbeitsgruppen und das Studium von Fachliteratur) Aktivitäten verteilen.	
OW	ja: 5% der Arbeitszeit	
SG	keine fixe Zahl	
SH	Die Schulleitungen können Lehrpersonen verpflichten, sich weiterzubilden. Es gibt eine Usanz, wonach bei einem 100%-Pensum 5 Weiterbildungstage pro Jahr erwartet werden. Es existieren aber keine kantonalen Regelungen dazu.	
SO	ja, aber ohne Richtwert (gemäss Auftrag Lehrpersonen, GAV § 456 Abs. 6; BGS 126.3)	
SZ	Nein	
TG	ja	
TI	La durata minima è fissata solo per un numero limitato di materie	
UR	ja ca. 5 %	gemäss Berufsauftrag
VD	non	
VS		
ZG	WMS: ja	
ZH	Ja, Mittelschul- und Berufsschullehrervollzugsverordnung § 20 Abs 4 zwischen dem 12 und 20 Jahr seit Beginn der unbefristeten Anstellung; vor Erreichen des 58 Lebensjahres 10 Wochen Dauer in der Regel	
FL	Ja	Keine Regelung der Mindestdauer

